

Stille Nacht! Heilige Nacht!

Text: Joseph Mohr, 1816
Melodie: Franz Xaver Gruber, 1818

1. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Al - les schläft; ein - sam wacht
nur das trau - te hei - li - ge Paar. Hol - der Knab im lo - ckig - ten Haar
Schla - fe in himm - li - scher Ruh, — Schla - fe in himm - li - scher Ruh!

- | | |
|--|---|
| 1. Stille Nacht! Heilige Nacht!
Alles schläft; einsam wacht
Nur das traute heilige Paar.
Holder Knab im lockigten Haar,
Schlafe in himmlischer Ruh!
Schlafe in himmlischer Ruh! | 4. Stille Nacht! Heilige Nacht!
Wo sich heut alle Macht
Väterlicher Liebe ergoss
Und als Bruder huldvoll umschloss
Jesus die Völker der Welt,
Jesus die Völker der Welt. |
| 2. Stille Nacht! Heilige Nacht!
Gottes Sohn! O wie lacht
Lieb' aus deinem göttlichen Mund,
Da uns schlägt die rettende Stund.
Jesus in deiner Geburt!
Jesus in deiner Geburt! | 5. Stille Nacht! Heilige Nacht!
Lange schon uns bedacht,
Als der Herr vom Grimme befreit,
In der Väter urgrauer Zeit
Aller Welt Schonung verhiess,
Aller Welt Schonung verhiess. |
| 3. Stille Nacht! Heilige Nacht!
Die der Welt Heil gebracht,
Aus des Himmels goldenen Höhn
Uns der Gnaden Fülle lässt sehn
Jesus in Menschengestalt,
Jesus in Menschengestalt | 6. Stille Nacht! Heilige Nacht!
Hirten erst kund gemacht
Durch der Engel Alleluja,
Tönt es laut bei Ferne und Nah:
Jesus der Retter ist da!
Jesus der Retter ist da! |